Mobile Backup für Geschäftskunden

Leistungsbeschreibung und Entgeltbestimmungen

Version 1.0
vom 15.05.2026

Inhalt

1 Einleitung 3

2 Leistungsumfang 3

2.1 Mobile Backup Leistungsmerkmale 4
2.2 Beschreibung des Regelbetriebs (Hauptanschluss ist aktiv) 5
2.3 Beschreibung Mobile Backup-Funktion (Hauptanschluss ist unterbrochen) 5
2.4 Inkludiertes Datenvolumen 6
2.5 Auswirkungen von Down- und Upload Geschwindigkeiten 6

3 Entgeltbestimmungen 7

3.1 Monatliche Entgelte 7
3.2 Einmalige Entgelte 7

4 Voraussetzungen für den Betrieb 8

5 Endgeräte 8

5.1 SIM-Karten 9
5.2 Externe Empfangseinheit 9

6 Mindestvertragsdauer 9

7 Netzabschlusspunkt 10

8 Montage, Installation & Konfiguration 10

9 Herstellungszeiten 10

10 Magenta Business Service 11

11 Qualität 11

1 Einleitung

T-Mobile Austria GmbH (in der Folge „TMA“) bietet mit dem Produkt „Mobile Backup“ ihren Geschäftskunden eine Möglichkeit, sich gegen einen möglichen Ausfall der Festnetzleitung mittels einer zusätzlichen mobilen Datenverbindung abzusichern.

Ein speziell konfigurierter Router sorgt im Falle einer Unterbrechung der Festnetz-Datenverbindung für den automatisierten Wechsel vom primären Festnetz-Hauptanschluss zu einer mobilen Datenübertragung (Backup-Lösung). Die über die Festnetzleitung genutzten IP-Adressen werden dabei automatisch umgeleitet und stehen auch im Backup-Fall unverändert zur Verfügung. Dadurch wird eine kontinuierliche Datenverbindung ermöglicht.

Mobile Backup wird auf Basis der 4G und 5G Mobilfunk-Technologie bereitgestellt. Im Leistungsumfang sind speziell konfigurierte Endgeräte (Router) enthalten, die im Eigentum von TMA verbleiben. Aus technischen Gründen wird ein Magenta Business Festnetz-Produkt vorausgesetzt. Eine Nutzung von Mobile Backup mit einer Datenanbindungen von Drittanbietern ist nicht möglich.

Zu folgenden TMA Business Festnetz-Produkten ist Mobile Backup als Zusatzprodukt (Add-On-Produkt) beziehbar:

- Entbündelte, asymmetrische & symmetrische Business Internet Produkte der TMA
  (Produktlinien „Business Internet DSL“ und „Business Internet SDSL“)
- Glasfaser Produkte der TMA
  (Produktlinien „Corporate Internet Access“ und „Business Internet Fiber“)
- Kabel Produkte der TMA
  (Produktlinie “Business Internet Cable”)

TMA erbringt sämtliche Leistungen im Zusammenhang mit dem Produkt „Mobile Backup“ auf Grundlage ihrer **Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Telekommunikationsdienstleistungen auf Festnetz-Basis für Unternehmer** und **den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für mobile Telekommunikationsdienstleistungen für Unternehmer** (im Folgenden kurz „AGB“ genannt), sowie zu den Bedingungen dieser **Leistungsbeschreibung und Entgeltbestimmungen „Mobile Backup für Geschäftskunden“**; abrufbar unter http://www.magenta.at/agb/.

2 Leistungsumfang

Im Regelbetrieb wird eine Magenta Business Festnetzleitung als primäres Datenübertragungsmedium genutzt (Hauptanschluss). In diesem Zustand wird die Leistung entsprechend der jeweiligen Leistungsbeschreibung der genutzten Festnetzleitung erbracht.

Wird die Datenübertragung des Hauptanschlusses unterbrochen, erfolgt eine automatische Umschaltung auf die mobile Datenverbindung (Backup-Fall). Im Szenario eines Backup-Falls werden jene Bandbreiten zur Verfügung gestellt, die dem zuvor gewählten Bandbreitenprofil hinterlegt sind (siehe 2.1 Leistungsmerkmale). Dieses kann abweichend zu dem Leistungsspektrum des Hauptanschlusses sein.

2.1 Mobile Backup Leistungsmerkmale

Im Rahmen von Mobile Backup werden folgende Leistungen erbracht:

- Konfiguration der Backup-Lösung sowie des dazugehörigen Endgeräts (Router-Konfiguration)
- Nutzung einer Mobilfunk-Datenverbindung bei Ausfall des Festnetz-Hauptanschlusses
- Automatische Routenänderung der Datenpakete bei Ausfall vom Hauptanschluss auf die Backup-Lösung - unter Beibehaltung der genutzten IP-Konfiguration*
- Automatische Umschaltung zurück auf den Festnetz-Hauptanschluss, sobald der Regelbetrieb wieder möglich ist; unter Beibehaltung der genutzten IP-Konfiguration
- Keine Begrenzung oder zusätzliche Verrechnung des übertragenen Datenvolumens während der Nutzung der mobilen Datenverbindung
- In der Standardkonfiguration wird an dem von TMA bereitgestellten Festnetz-Router ein Mobilfunk-Router bzw. externe Empfangseinheit angeschlossen. Diese Konfiguration wird als „1 CPE-Lösung“ bezeichnet
- Optional (gegen Aufpreis) stellt TMA neben dem Festnetz-Router einen weiteren Router bereit, an dem ein Mobilfunk-Router angeschlossen wird. Über diesen erfolgt im Bedarfsfall der Aufbau der die Mobilfunkverbindung. Diese Konfiguration wird als „2 CPE-Lösung“ bezeichnet
- Zur Optimierung der Mobilfunkversorgung kann eine externe Empfangseinheit optional (gegen Aufpreis) bestellt werden.
- Professionelle Unterstützung über Magenta Business Support Hotline entsprechen dieser Leistungsbeschreibung

*Hinweis: Aus technischen Gründen können nur IPv4-Adressen genutzt werden.

Wir möchten auf folgende Leistungseinschränkungen ausdrücklich hinweisen, die sich während der Nutzung der mobilen Datenverbindung (Backup-Fall) ergeben:

- Bei einer Datenübertragung via Mobilfunk können Leistungsparameter, wie die nominelle Bandbreite (Download/Upload in Mbit/s), Round Trip Time, Delay, Delay Variation etc., aus technischen und physikalischen Gründen nicht garantiert werden.
- Sprachtelefonie ist, mit Ausnahme von IP-basierender Übertragung, nicht möglich.
- Festnetzparameter wie „Quality of Service“ werden nicht unterstützt.
- Bei einer Datenübertragung über die Backup-Lösung kommt die nominelle Bandbreite (Download/Upload in Mbit/s) des gewählten Tarifs zur Anwendung. Diese kann gegenüber der gewählten Bandbreite des Hauptanschlusses abweichen.

Folgende Tarife können im Rahmen von Mobile Backup bestellt werden:

Produktname	Technologie	Verwendungsgruppe	Beworbene Bandbreite Download/Upload*[1]
Mobile Backup 5G 60	5G	F	60 / 15 Mbit/s
Mobile Backup 5G 120	5G	D	120 / 30 Mbit/s
Mobile Backup 5G 300	5G	B	300 / 75 Mbit/s

Mobile Backup 5G 600	5G	B	600 / 100 Mbit/s

1) **Hinweis zur beworbenen Download- bzw. Upload-Geschwindigkeit**

Die in dem gewählten Tarif jeweils zugeordnete Bandbreiten verstehen sich als maximal im geteilt genutzten LTE- und 5G-Netzwerk von T-Mobile Austria. Die erreichbare Geschwindigkeit ist von zahlreichen Faktoren, wie Standort, Endgerät, Tarif, Netzauslastung, Verwendungsgruppe etc. abhängig und kann variieren. Im Einklang mit der EU-Verordnung 2015/2120 informieren wir Sie auf Ihrem Vertragsformular über die geschätzte maximale Bandbreite des Mobilfunkanteils an der Vertragsadresse.

2.2 Beschreibung des Regelbetriebs (Hauptanschluss ist aktiv)

Abbildung 1: Hauptanschluss aktiv (beispielhafte Abbildung)

Der Festnetz-Hauptanschluss ist in Betrieb (z.B. ein Glasfaser-Internetanschluss). Am Festnetz-Router ist ein Mobilfunk-Router bzw. eine externe Empfangseinheit angeschlossen – die mobile Verbindung ist jedoch nicht aktiv.

2.3 Beschreibung Mobile Backup-Funktion (Hauptanschluss ist unterbrochen)

Abbildung 2: Hauptanschluss unterbrochen (beispielhafte Abbildung)

Der Festnetz-Hauptanschluss ist unterbrochen. Der Festnetz-Router mit angeschlossenem Mobilfunk-Router/externe Empfangseinheit wählt automatisch die alternative Route via Mobilfunk und baut eine Datenverbindung über das Mobilfunknetz auf: die Backup Verbindung ist aktiv (Mobile Backup-Funktion). Bitte beachten Sie, dass es im Zuge der Umschaltung zu einer kurzen Verzögerung bei der Datenübertragung kommen kann. Diese beträgt wenige Sekunden während des Verbindungsaufbaus und minimiert somit die merkbare Ausfallszeit.

Das TMA interne Monitoring-System registriert einen Ausfall des Hauptanschlusses und informiert die TMA-Serviceeinheiten, welche mit der Störungsbehebung umgehend beginnen. Sobald der Hauptanschluss wieder funktionsfähig ist, wird der Datenverkehr von der Mobile Backup-Funktion wieder auf das Festnetz-Produkt umgeleitet: der Regelbetrieb ist wiederhegestellt.

2.4 Inkludiertes Datenvolumen

Das Datenvolumen, welches während der Dauer der Unterbrechung des Hauptanschlusses übertragen wird, ist den monatlichen Entgelten von Mobile Backup inkludiert und wird nicht gesondert verrechnet. Die von TMA zur Verfügung gestellte SIM-Karte darf nicht missbräuchlich verwendet werden.

Zur Absicherung der Netzintegrität behält sich TMA das Recht vor, Anwender, die durch ihr Nutzungsverhalten andere Anwender in der Nutzung ihres Dienstes einschränken, in geeigneter Weise zur Einschränkung dieses Nutzungsverhaltens aufzufordern und angemessene Maßnahmen zu ergreifen. In diesen Fällen behält sich TMA insbesondere vor, die Down- und Upload-Geschwindigkeit zu drosseln (Fair-Use-Regelung).

In weiterer Folge kann die Nichtbefolgung dieser Nutzungsbedingungen zu einer vollständigen oder teilweisen Sperre des Anschlusses bis zum Ende der jeweiligen Abrechnungsperiode bzw. bei mehrfachem Verstoß auch zu einer außerordentlichen Kündigung Ihres Vertrages führen (Punkt (14) der Allgemeinen Geschäftsbedingungen).

2.5 Auswirkungen von Down- und Upload Geschwindigkeiten

Jedes Mobile Backup Produkt verfügt über eine eigens definierte Bandbreite. Die nachstehenden Beispiele sollen anhand von typischen Internetdiensten einen Überblick über etwaige Auswirkungen von unterschiedlichen Down- und Upload-Geschwindigkeiten geben.

	Typischer Internetdienst (notwendige Bandbreite)						
Nutzung mit unlimitiertem Datenvolumen (Flat Rate)	Internet surfen (ca. 2048 kbit/s)	Video-streaming HD (ca. 5120 kbit/s)	Video-streaming SD (ca. 2048 kbit/s)	Video-streaming 4K (ca. 20480 kbit/s)	Voice over IP (ca, 128 kbit/s)	Interaktiver Kommunikationsaustausch (ca. 5120 kbit/s)	Musik Streaming (ca. 400 kbit/s)
Mobile Backup 5G 60	✓	✓	✓	☒	✓	✓	✓
Mobile Backup 5G 120	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Mobile Backup 5G 300	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Mobile Backup 5G 600	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

✓ = Dienst funktioniert voraussichtlich
☒= Dienst funktioniert nicht mehr oder nicht zufriedenstellend
Die erreichbare Geschwindigkeit ist von zahlreichen Faktoren, wie Standort, Endgerät, Tarif, Netzauslastung etc. abhängig. Übertragungsgeschwindigkeiten können variieren.

3 Entgeltbestimmungen

Alle Entgelte sind in EUR und exklusive Umsatzsteuer angeführt.

3.1 Monatliche Entgelte

Entgelte für Business Mobile Backup mit Mobilfunkrouter bzw. externe Empfangseinheit (1 CPE-Lösung)	Monatliches Entgelt
Mobile Backup 5G 60 – 1 CPE	€ 35,00
Mobile Backup 5G 120 – 1 CPE	€ 40,00
Mobile Backup 5G 300 – 1 CPE	€ 60,00
Mobile Backup 5G 600 – 1 CPE	€ 85,00
Entgelte für Business Mobile Backup mit einem Festnetz-Router und einem zusätzlichen Mobilfunk-Router (2 CPE-Lösung)	
Mobile Backup 5G 60 - 2 CPE	€ 45,00
Mobile Backup 5G 120 - 2 CPE	€ 50,00
Mobile Backup 5G 300 - 2 CPE	€ 80,00
Mobile Backup 5G 600 – 2 CPE	€ 110,00

3.2 Einmalige Entgelte

Entgelte für Business Mobile Backup mit einem Mobilfunkrouter bzw. externe Empfangseinheit (1 CPE-Lösung)	Einmaliges Entgelt (abhängig von der Mindestvertragsdauer)		
	12 Monate	**24 Monate**	**36 Monate**
Mobile Backup 5G 60 – 1 CPE	€ 199,00	€ 99,00	€ 0,00
Mobile Backup 5G 120 – 1 CPE	€ 199,00	€ 99,00	€ 0,00
Mobile Backup 5G 300 – 1 CPE	€ 199,00	€ 99,00	€ 0,00
Mobile Backup 5G 600 – 1 CPE	€ 199,00	€ 99,00	€ 0,00
Externe Empfangseinheit (inklusive)	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00
Optional	**Einmalig**		
Vor Ort Service (pro Standort und Einsatz)	€ 250,00		

Entgelte für Business Mobile Backup mit einem Festnetz-Router und einem zusätzlichen Mobilfunk-Router (2 CPE-Lösung)			
Mobile Backup 5G 60 - 2 CPE	€ 399,00	€ 199,00	€ 0,00
Mobile Backup 5G 120 - 2 CPE	€ 399,00	€ 199,00	€ 0,00
Mobile Backup 5G 300 - 2 CPE	€ 399,00	€ 199,00	€ 0,00
Mobile Backup 5G 600 – 2 CPE	€ 399,00	€ 199,00	€ 0,00
Externe Empfangseinheit (inklusive)	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00
Optional	**Einmalig**		
Vor Ort Service (pro Standort und Einsatz)	€ 250,00		

4 Voraussetzungen für den Betrieb

Voraussetzung für den Betrieb von Mobile Backup ist ein Magenta Business Festnetz-Produkt (als Hauptanschluss) und die Verfügbarkeit einer 4G bzw. 5G Mobilfunkversorgung am Kundenstandort.

Die Bereitstellung des Produktes ist räumlich auf den Empfangs- und Sendebereich (Netzabdeckung) des von TMA betriebenen Mobilfunknetzes in Österreich beschränkt. Eine Nutzung des Dienstes im Ausland ist technisch nicht möglich. Die aktuelle Magenta Mobilfunk-Netzabdeckung kann unter www.magenta.at abgerufen werden.

Die von TMA bereitgestellte Netzabdeckungskarte bildet den aktuellen Stand der allgemeinen Funkversorgung ab und stellt somit keine verbindliche Aussage über Empfangsqualität bzw. Übertragungsgeschwindigkeit dar. Die tatsächlichen Empfangsverhältnisse hängen von einer Vielzahl von Einflüssen ab, die teilweise außerhalb der Kontrolle von TMA liegen (z.B. bauliche Gegebenheiten von Gebäuden, Abschattung durch andere Gebäude oder geographische und atmosphärische Gegebenheiten).

Innerhalb des Firmengeländes (bzw. Gebäudes) obliegt es dem Kunden für einen geeigneten Aufstellungsort des von TMA bereitgestellten (Mobilfunk-)Router (bzw. externe Empfangseinheit) zu sorgen, welcher eine ausreichende Übertragungsmöglichkeit bietet. Dies wäre zum Beispiel in der Nähe eines Fensters oder im Dachgeschoss.

5 Endgeräte

Das Produkt Mobile Backup kann ausschließlich mit der von TMA zur Verfügung gestellten und bereits vorkonfigurierten Hardware betrieben werden. Es ist dem Kunden nicht gestattet andere Endgeräte anzuschließen und/oder eine Veränderung der Konfiguration vorzunehmen.

Der für den Betrieb erforderliche Router, und die dazugehörige Verkabelung, werden dem Kunden für die Vertragsdauer zur Verfügung gestellt und verbleiben im Eigentum der TMA. Im Fall einer redundanten Lösung mit zwei Routern (auch „2CPE-Lösung“) ist der Kunde verpflichtet, die notwendigen Switch-Ports

zur Verfügung zu stellen. Softwareupdates bzw. –upgrades dieser Endgeräte erfolgen ausnahmslos nur durch TMA. Für Endgeräte, die nicht von TMA bereitgestellt wurden, übernimmt TMA keine Funktionsgarantie und keinen Support.

Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses müssen alle Endgeräte an TMA retourniert werden. TMA behält sich vor, Endgeräte, deren optischer und technischer Zustand nicht der gewöhnlichen Abnutzung in Büroumgebung entspricht, zum jeweiligen Zeitwert in Rechnung zu stellen.

5.1 SIM-Karten

Zum Zwecke der Diensterbringung überlässt TMA dem Kunden speziell konfigurierte SIM-Karten für die Dauer des Vertragsverhältnisses, die im Eigentum von TMA verbleiben. Diese werden vor Auslieferung in den dazugehörigen Router eingesetzt. Es ist nicht erlaubt, die SIM-Karte aus dem Router zu entfernen bzw. zu manipulieren. Bei einem Defekt der SIM-Karte wird das gesamte Gerät des Kunden ausgetauscht. Nach Beendigung sind die überlassenen SIM-Karten an TMA zu retournieren.

5.2 Externe Empfangseinheit

Bei einer Bereitstellung einer externen Empfangseinheit (auch „Outdoor-Unit“ oder „ODU“) durch TMA am Kundenstandort, obliegt die Verantwortung der Installation beim Kunden (siehe Kapitel 8 „Montage, Installation & Konfiguration“).

Bei Bedarf kann eine externe Empfangseinheit bei TMA (optional und kostenpflichtig, sowie abhängig von Tarif und Lösung) bestellt werden. Die externe Empfangseinheit verbleibt im Eigentum der TMA. Vor Bestellung ist die lokale Mobilfunkversorgung über www.magenta.at abzuklären. Die externe Empfangseinheit wird nach Bestellungseingang von einem offiziellen Partner der TMA-Partner geliefert und ggf. in die Gesamtlösung eingebunden (Konfiguration der Lösung). Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass vor der Konfiguration die externe Empfangseinheit montiert und betriebsbereit ist. Sind diese Voraussetzungen zum Zeitpunkt der geplanten Inbetriebnahme nicht gegeben, wird die Konfiguration nicht vorgenommen und anfallende Wegkosten dem Kunden in Rechnung gestellt.

6 Mindestvertragsdauer

Sofern keine andere Laufzeit vereinbart wurde, beträgt die Mindestvertragsdauer 12 Monate. Sollte bei Abschluss des Mobile Backup Vertrages (als Zusatzprodukt) die Vertragsdauer für das zugrundeliegende Festnetz-Produktes kürzer sein als die hier vereinbarte Mindestvertragslaufzeit, so verlängert sich die Mindestvertragsdauer des Festnetz-Produktes bis zum Ende der Mindestvertragsdauer des abgeschlossenen Mobile Backup Vertrages.
Sollte das zugrunde liegende Festnetz-Produkt (Hauptanschluss) gekündigt werden, wird auch der Business Mobile Backup Vertrag (Add On) automatisch mitgekündigt.
Erfolgt die Kündigung innerhalb der Mindestvertragsdauer, erstellt TMA eine Endabrechnung der noch zu bezahlenden Entgelte entsprechend der o.a. AGB bzw. des jeweiligen Kundenvertrages.

7 Netzabschlusspunkt

Der von TMA überlassene Router stellt den physikalischen Netzabschlusspunkt (NAP) dar.

8 Montage, Installation & Konfiguration

Eine Montage beschreibt die dauerhafte und feste Anbringung eines Endgerätes an einem festen Untergrund (z.B., Mauer, Stange, etc.). Die Montage der von TMA bereitgestellten Endgeräten ist durch den Kunden selbst zu organisieren und durchzuführen. TMA sorgt für die Installation der Geräte-Software auf den bereitgestellten Endgeräten (Router, externe Empfangseinheit, etc.) und deren korrekten Konfiguration. In der Regel erhält der Kunde das aufbereitete Endgerät postalisch zugestellt. In diesem Fall wird die Konfiguration von einem Techniker vor Ort durchgeführt und beinhaltet:

- Anschluss des Routers am Netzwerk/Rechner
- Konfiguration des Rechners mit den Daten des Netzes
- Test der Bandbreite und Messung der Funksignalstärke
- Konfiguration des Browsers
- Test der Nameserver-Einstellung
- Überprüfung der Vollständigkeit und Funktion der gelieferten Hardware

Im Falle einer gleichzeitigen Herstellung des Haupt- und Mobile Backup-Anschlusses wird das Vor-Ort Service einmalig im Rahmen der Hauptleitung verrechnet. Anmerkung: Abhängig von temporären Aktionen und Produktausprägungen kann hier ein Vor-Ort-Service inkludiert sein.

Bei einer nachträglichen Bestellung des Produkts Business Mobile Backup (Add-On) zu einem bereits bestehenden Hauptanschluss ist das Vor-Ort Service kostenpflichtig und wird mit dem unter Punkt 3 „Entgeltbestimmungen“ ausgewiesenen Preis verrechnet.

9 Herstellungszeiten

Die Bereitstellung des Produkts erfolgt, sofern im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, innerhalb von 14 Werktagen nach Eingang der Bestellung bei TMA bzw. 14 Werktagen ab dem Zeitpunkt, zu dem der Kunde alle ihm obliegenden technischen und sonstigen Voraussetzungen geschaffen hat. Insbesondere beginnt die Herstellungsfrist erst zu laufen, wenn der Kunde alle für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages notwendigen Daten an TMA übermittelt hat. Voraussetzung für die Inbetriebnahme des Produkts Mobile Backup ist die vorherige Fertigstellung des Hauptanschlusses. Optional (und gegen Aufpreis) kann die Dienstleistung „Quick-Install“ bestellt werden. Dabei werden die Mobile Backup-Komponenten vor Leitungsherstellung versandt und können sofort in Betrieb genommen werden. Im Zeitraum bis zur finalen Fertigstellung der Leitungsanbindung erfolgt die Datenverbindung (Internet/MPLS) über Mobilfunk. Nach Herstellung der Festnetzleitung erfolgt die Umstellung auf den passiven Backup-Betrieb. Weitere Details und Kosten sind den aktuellen „Quick-Install“ Entgeltbestimmungen zu entnehmen.

10 Magenta Business Service

Geschäftskunden steht die Magenta Business Serviceline 0676 20333 rund um die Uhr (24/7) zur Verfügung. Alternativ ist das Magenta Business Service über das Kontaktformular http://magentabusiness.at/kontakt erreichbar. Die Bearbeitung von Anfragen erfolgt Montag bis Sonntag, in der Zeit von 07:00 bis 22:00 Uhr, innerhalb von 24 Stunden.

Die zentralen TMA-Netzwerkkomponenten werden von TMA permanent überwacht und auftretende Störungen in angemessener Zeit behoben (Regelentstörungszeit). Eine proaktive Verständigung des Kunden über eine eventuelle Störung (z.B. SMS-Verständigung, E-Mail, etc.) ist nicht vorgesehen.
Falls eine Störung den Tausch eines Endgerätes erforderlich macht, sendet TMA innerhalb von 3 Werktagen ein kostenloses Ersatzmodem an den Kunden (Send & Repair).

Voraussetzung für den kostenlosen Austausch ist jedoch, dass der Kunde alle von einer Störung betroffenen Endgeräte spätestens mit Erhalt der Austauschgeräte in ordnungsgemäßem Zustand (siehe Punkt 5 „Endgeräte"), mit einer Fehlerbeschreibung und einer entsprechenden Schutzverpackung an folgende Adresse sendet:

Arvato Logistics Services GmbH
Am Campus 1, Objekt 6E
2431 Enzersdorf an der Fischa

Nicht von TMA bereitgestellte Endgeräte sind vom Servicemanagement ausgenommen!

11 Qualität

TMA betreibt das angebotene Produkt unter dem Gesichtspunkt höchstmöglicher Sorgfalt, Zuverlässigkeit sowie Verfügbarkeit und orientiert sich hierbei am jeweiligen Stand der Technik. Wartungsarbeiten und sonstige betriebsnotwendige Arbeiten, sowie Netzausfälle und Netzstörungen oder andere unvorhersehbare - und von TMA nicht zu vertretende Ereignisse - können zu unvermeidbaren Unterbrechungen der Dienste führen. Dadurch bedingt ist TMA berechtigt, Leistungen vorübergehend nicht zu erbringen. Ein ununterbrochener Betrieb kann nicht garantiert werden und ist nicht geschuldet.